

SPD

Fraktion im Bezirksrat der



Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
Siegfried Schulze • Wunstorfer Landstraße 50A • 30453 Hannover

An den
Bezirksbürgermeister im Stadtbezirk **Drucksache Nr. 15-1611/2007**
Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
Herrn Wilfried Gunkel

über den Fachbereich Zentrale Dienste,
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, 08.06.2007

Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
für die Bezirksratssitzung am 28.06.2007
Auflösung der Außenstelle der Realschule des Schulzentrums Ahlem

Der Bezirksrat möge beschließen:

Rat und Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover werden aufgefordert die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Außenstelle der Realschule Ahlem in der Tegtmeyerallee schnellstmöglich aufgelöst und alle Jahrgänge gemeinsam am Standort des Schulzentrums in der Petit-Couronne-Straße zusammengeführt werden.

Begründung:

Als Folge der Änderung des niedersächsischen Schulgesetzes in 2003 mit der Aufhebung aller Orientierungsstufen und Erweiterung der Schulformen Hauptschule, Realschule und Gymnasium um die Jahrgänge 5 und 6, war es für die Verwaltung der LHH unumgänglich bei vielen weiterführenden Schulen Außenstellen einzurichten. So auch bei der Realschule im Schulzentrum Ahlem deren Außenstelle bisher am Standort in der Tegtmeyerallee untergebracht ist. Der mit der Änderung des Schulgesetzes eingeführte „freie Elternwille“ hat jedoch dazu geführt, dass die Schulformen Hauptschule und Realschule wesentlich geringer angewählt werden und die Zügigkeiten dieser Schulformen stark zurückgegangen sind. Aufgrund dieser Entwicklung ist es möglich, die Realschule sofort und ohne weitere Baumaßnahmen wieder in den vorhandenen Räumlichkeiten im SZ Ahlem zusammenzuführen. Bei Betrachtung der am SZ Ahlem vorhandenen Fachräume und dem wesentlich größeren Außen Gelände ist klar, dass dieser Standort große Vorteile für eine altersgerechte Beschulung und für die Profilentwicklung der Realschule gegenüber dem Standort Tegtmeyerallee bietet. Eine weitere Beibehaltung der Außenstelle ist unter den hier gegebenen Voraussetzungen, verbunden mit den Belastungen für Schülerinnen, Schüler, Eltern und Lehrer, unverständlich.

Siegfried Schulze
Fraktionsvorsitzender